

Liste: Kompatibilität von Arzneimitteln mit Kaliumchlorid

Prüfung und Genehmigung

Funktion:	Name:	Datum:	Unterschrift:
Autor	S. Kohler		
Leiter Klinikbetreuung	Dr. H. Plagge		
Leiter Klinische Pharmazie	D. Bornand		
Leiter Qualitätssicherung	Dr. S. Deuster		

Historie und Gültigkeitsdauer

Diese Liste ist gültig bis zur nächsten Revision, längstens jedoch bis 3 Jahre nach dem Gültigkeitsdatum gemäss Kopfzeile

Übergeordnete und Mitgeltende Dokumente

Dokumenten-Nr.:	Titel	Ausgabedatum
RL0023-V04	Listen	01/2013
LL0001-V10	Zubereitung und Stabilität von Antiinfektiva	06/2012
LL0034-V03	Kompatibilitätsliste	03/2012
	Arzneimittelkompendium	2013
	Arzneimittelinformation Swissmedic	2013

Verteiler

- Autorisierte Kopien gemäss Verteilerliste
- Für Stationen und Website: Tabellenblatt 1

Beilagen

- Kompatibilität von Arzneimitteln mit Kaliumchlorid Dokumenten-Nr.: LL0052-V01-B01

Die Angaben dieser Liste wurden nach bestem Wissen zusammengetragen, es kann jedoch keine Garantie über die Richtigkeit der Angaben übernommen werden.

Datum:	21.02.14
Seite:	2 von 2
Gültig ab:	siehe Deckblatt
Autorisierte Kopie Nr.:	siehe Deckblatt
Dokumentnummer:	LL0052-V01.doc

Copyright Spital-Pharmazie 2014

Diese Liste darf ohne ausdrückliche Genehmigung des Autors nicht kopiert und in andere Websites oder Medien übernommen werden.

Literatur

- Documed AG, Schweizerisches Arzneimittelkompendium 2013
- AIPS, Arzneimittelinformation Swissmedic, Schweiz [2013]. Available from: www.swissmedicinfo.ch/
- King Guide Publications. King Guide to Parenteral Admixtures. USA: [2010]. Available from: www.kingguide.com
- Thomson Reuters Healthcare. Micromedex. USA: [2013]. Available from: www.micromedexsolutions.com

Allgemein gilt**Infusionsvolumen:**

Gemäss Pflegerichtlinie 7.1.1 Stand 08.2013 sollte das Infusionsvolumen der Basisinfusion für Kurzinfusionen mindestens 100 ml betragen. (Ausnahmen bei Kontraindikationen). Dieses Volumen à 100 ml wurde als Standard für die Konzentrationsberechnung in dieser Tabelle verwendet. Sollte die verwendete Kurzinfusion in 50 ml Infusionslösung verabreicht werden, gelten die Angaben in dieser Tabelle NICHT.

Blutprodukte:

Während der Transfusion von Blutprodukten dürfen keine Infusionen über den gleichen Zugang laufen gelassen werden, da sonst Nebenwirkungen auftreten können (Ausnahme NaCl 0.9%). Ist eine Infusion nötig, muss ein zweiter Zugang gelegt werden. (aus: Leitfaden für Transfusionsmedizin und Hämovigilanz, Stand 03/2011)

Infusionsstopp:

Falls aufgrund einer Inkompatibilität eine parallele Gabe via Dreiwegehahn nicht möglich ist, darf die Kaliumchlorid Infusion zur Gabe von Kurzinfusionen in der Regel gestoppt werden (Max. 15 Min Pause). Vor und nach der Verabreichung der Kurzinfusionen muss gespült werden.

Ringer-Lactat:

Diese Angaben in dieser Liste zur Kompatibilität von Kaliumchlorid gelten nicht, wenn eines der Arzneimittel in Ringer-Lactat verabreicht wird. Für diese Infusionslösung müssen die Kompatibilitäten in der Spital-Pharmazie erfragt werden.

Kompatibilitätsangaben gelten nur für Zweierkombinationen, nicht für Mehrfachgaben.

KCI Kompatibilität

Präparat	Kaliumchlorid 15% in NaCl 0.9% oder Glucose 5% Gabe via Dreiweghahn	
Actrapid	kompatibel	
Augmentin (Amoxicillin/Clavulansäure)	inkompatibel	
Bepanthen (Dexpanthenol)	inkompatibel	
Buscopan (Scopolamin butylbromid)	kompatibel	
Cefepime	kompatibel	
Ciproxin (Ciprofloxacin)	kompatibel	
Clamoxyl (Amoxicillin)	inkompatibel	
Cymevene (Ganciclovir)	kompatibel	
Dalacin C (Clindamycin)	kompatibel	
Diflucan (Fluconazol)	kompatibel	
Floxapen (Flucloxacillin)	kompatibel	
Fluimucil (Acetylcystein)	inkompatibel	
Fortam (Ceftazidim)	kompatibel	
Fortecortin (Dexamethason)	kompatibel	
Heparin Natrium	kompatibel	
Lorazepam	kompatibel in NaCl 0.9%	inkompatibel in Glucose 5%
Invanz (Ertapenem)	kompatibel in NaCl 0.9%	inkompatibel in Glucose 5%
Kefzol (Cefazolin)	kompatibel	
Klacid (Clarithromycin)	kompatibel	
Lasix (Furosemid)	kompatibel in NaCl 0.9%	inkompatibel in Glucose 5%
Magnesiumchlorid	inkompatibel	
Meronem (Meropenem)	kompatibel	
Metronidazol	inkompatibel in NaCl 0.9%	kompatibel in Glucose 5%
Morphin HCl	inkompatibel	
Nopil (Sulfamethoxazol/Trimethoprim)	inkompatibel	
Paracetamol	kompatibel	
Pantozol (Pantoprazol)	kompatibel	
Paspertin (Metoclopramid)	kompatibel	
Penicillin G (Benzylpenicillin-Na)	kompatibel	
Pethidin	kompatibel	
Phenhydan (Phenytoin)	inkompatibel	
Piperacillin/Tazobactam	kompatibel	
Rocephin (Ceftriaxon)	kompatibel	
Sandostatin (Octreotid acetat)	kompatibel	
Solu-Cortef (Hydrocortison)	kompatibel	
Solu-Medrol (Methylprednisolon)	inkompatibel in NaCl 0.9%	kompatibel in Glucose 5%
Tavanic (Levofloxacin)	kompatibel	

KCI Kompatibilität

Präparat	Kaliumchlorid 15% in NaCl 0.9% oder Glucose 5% Gabe via Dreiweghahn
Tienam (Imipenem/Cilastin)	kompatibel
Zantic (Ranitidin)	kompatibel
Zinacef (Cefuroxim)	kompatibel
Zofran (Ondansetron)	kompatibel
Zovirax (Aciclovir)	kompatibel

WICHTIG:

- >Blutprodukte dürfen NICHT gleichzeitig mit Arzneimitteln verabreicht werden
- >Falls aufgrund einer Inkompatibilität eine parallele Gabe via Dreiweghahn nicht möglich ist, darf die Kaliumchlorid Infusion zur Gabe von Kurzinfusionen in der Regel gestoppt werden (Max. 15 Min Pause). Vor und nach der Verabreichung der Kurzinfusionen muss gespült werden.
- >Diese Angaben in dieser Liste zur Kompatibilität von Kaliumchlorid gelten nicht, wenn eines der Arzneimittel in Ringer-Lactat verabreicht wird. Für diese Infusionslösung müssen die Kompatibilitäten in der Spital-Pharmazie erfragt werden.